

Abschied fällt schwer

Wie der Stock auf jenem Fluss
Fließt unsere Liebe dahin,
Vorher noch ein letzter Kuss
Mit viel Gefühl doch ohne Sinn,

Ein Leztes Mal seh ich dich an,
Vom Gesicht eine Träne fällt,
Ein Gedicht zum Abschied ich ersann,
Ein Gedicht das dich für immer hält,

Der Himmel grau, es fallen Regentropfen,
Dein Herz ich hör es schlagen
Laut hör ich den Regen auf Steine klopfen,
Ich will dir nicht Lebewohl sagen,

Wie wir so voreinander stehen,
Ein Moment die Zeit steht still
Und wir können die Liebe wieder sehen,
Weil keiner von uns gehen will

© **Die Shwarze Feder**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)